

Absender:

**SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 212**

**23-21112**

Antrag (öffentlich)

Betreff:

**Ausweitung der regenerativen Energieangebote im Stadtbezirk 212**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

12.04.2023

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 212 Südstadt-Rautheim-Mascherode 25.04.2023

Status

Ö

**Beschlussvorschlag:**

**Beschluss:**

Die Stadt Braunschweig wird gebeten, auf eine möglichst zeitnahe Entwicklung von regenerativen Wärmekonzepten für alle Quartiersbereiche des Stadtbezirks 212 hinzuwirken. Dabei sind je nach Quartier unterschiedliche Lösungen anzustreben, wie z.B.: Fernwärmeverbund, Nahwärmennetze, Wärmepumpen ggf. in Verbindung mit Photovoltaik, geothermische Lösungen, usw. Die Bürger und Eigentümer in den einzelnen Quartieren müssen frühzeitig mit entsprechenden Beteiligungsformen in die Erarbeitung der Konzepte einbezogen werden. Dieses sollte in 2 Schritten erfolgen:

1. Die Stadt geht gemeinsam mit BS Energy aktiv auf die Hausbesitzer zu, denen auf Basis bestehender regenerative Versorgungsmöglichkeiten eine kurzfristige Lösung angeboten werden kann.
2. Die Stadt und BS Energy erarbeiten gemeinsam kurzfristig Konzepte, die mit einem Zeitplan zur Realisierung hinterlegt sind. Ziel ist es, dass die Bürger wissen, wann für sie diese genannten Versorgungsmöglichkeiten in Betracht kommen.

**Sachverhalt:**

Die Diskussion der Energiewende in Bezug auf das Heizen und die Warmwasseraufbereitung in Wohnungen und Häusern beschäftigt heute viele Menschen. Die diskutierten Ansätze liegen heute überwiegend bei individuellen Lösungen wie z.B. der Einbau einer Wärmepumpe. Wir erhalten allerdings zunehmend aus der Bürgerschaft Nachfragen zu übergeordneten Lösungen wie z.B. Fernwärme. Offenbar hat sich hier der Bedarf und das Interesse innerhalb des letzten Jahres deutlich erhöht. Hier gilt es für die Bürger Planungssicherheit für derartige Lösungen zu erhalten.

Gez.

Dr. Hans-Jürgen Voß

**Anlage/n:**

Keine